



Arbeitsstätten in OÖ 2018

Vergleich mit 2017

Arbeitsstätten in OÖ 2018

Mit Hilfe der Arbeitsstättenzählung 2018 kann eine umfassende Analyse der Beschäftigten, Arbeitsstätten und Unternehmen erfolgen. Sowohl eine branchenspezifische als auch eine regionale Auswertung und Darstellung ist möglich. Ein Vergleich der Daten 2018 mit 2017 gibt Aufschlüsse über die Veränderung der Arbeitsstätten und Unternehmen im Jahresabstand. Zielsetzung

Die Zahl der Arbeitsstätten ist in den Wirtschaftsabschnitten „Grundstücks- und Wohnungswesen“, „Sonst. Dienstleistungen“, „Land- und Forstwirtschaft“, „Beherbergung und Gastronomie“ und „Öffentliche Verwaltung“ gesunken. Zusätzliche Arbeitsstätten gibt es besonders in den Bereichen „Gesundheits- und Sozialwesen“, „Bergbau“ und „Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen“. Zusammenfassung

Landesrat Markus Achleitner	Auftraggeber
Amt der Oö. Landesregierung ▪ Dir. Präsidium ▪ Abteilung Statistik Dr. Thomas Raferzeder Verena Höfler	Bearbeiter
Altstadt 30a, 4021 Linz	Adresse
+43 (0)732 / 7720-13277	Telefon
stat.post@ooe.gv.at	E-Mail
Statistik Austria eigene Berechnungen	Datenquelle
81/2020	Folge

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>

1	Einleitung.....	4	Inhaltsverzeichnis
2	Arbeitsstätten	5	
3	Unternehmen.....	13	
	Tabelle 1: Arbeitsstätten nach Rechtsform und Beschäftigtengrößenklassen 2018 in OÖ	10	Tabellenverzeichnis
	Tabelle 2: Arbeitsstätten nach Struktur und Beschäftigtengrößenklassen 2018 in OÖ	10	
	Tabelle 3: Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen 2018 in OÖ	11	
	Tabelle 4: Veränderung der Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/17 in OÖ	12	
	Tabelle 5: Unternehmen nach Rechtsform und Beschäftigtengrößenklassen 2018 in OÖ	19	
	Tabelle 6: Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen 2018 in OÖ	19	
	Tabelle 7: Veränderung der Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/17 in OÖ	20	
	Abbildung 1: Arbeitsstätten und Unternehmen im Jahresvergleich in OÖ.....	4	Abbildungsverzeichnis
	Abbildung 2: Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten in OÖ	5	
	Abbildung 3: Veränderung Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/17 in OÖ.....	6	
	Abbildung 4: Arbeitsstätten nach Bezirken.....	7	
	Abbildung 5: Veränderung Arbeitsstätten nach Bezirken 2018/17	8	
	Abbildung 6: Anzahl Arbeitsstätten nach Beschäftigtengrößenklassen in OÖ.....	9	
	Abbildung 7: Veränderung Arbeitsstätten nach Beschäftigtengrößenklassen 2018/17 in OÖ.....	9	
	Abbildung 8: Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten in OÖ	13	
	Abbildung 9: Veränderung Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/17 in OÖ.....	14	
	Abbildung 10: Unternehmen nach Bezirken	15	
	Abbildung 11: Veränderung Unternehmen nach Bezirken 2018/17	16	
	Abbildung 12: Anzahl Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen in OÖ	17	
	Abbildung 13: Veränderung Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen 2018/17 in OÖ.....	17	
	Abbildung 14: durchschnittliche Anzahl der Arbeitsstätten pro Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018 in OÖ.....	18	

1 Einleitung

Die Arbeitsstättenzählung 2018 wurde im Rahmen des Census 2018 als Registerzählung durchgeführt. Dazu wurden bestehende Verwaltungsdatenbestände unter Einhaltung des Datenschutzes anonymisiert verknüpft und ausgewertet.

Der große Vorteil dieser Vollerhebung ist die detaillierte Auswertbarkeit und Vergleichbarkeit von regionalen Daten der Arbeitsstätten in Österreich.

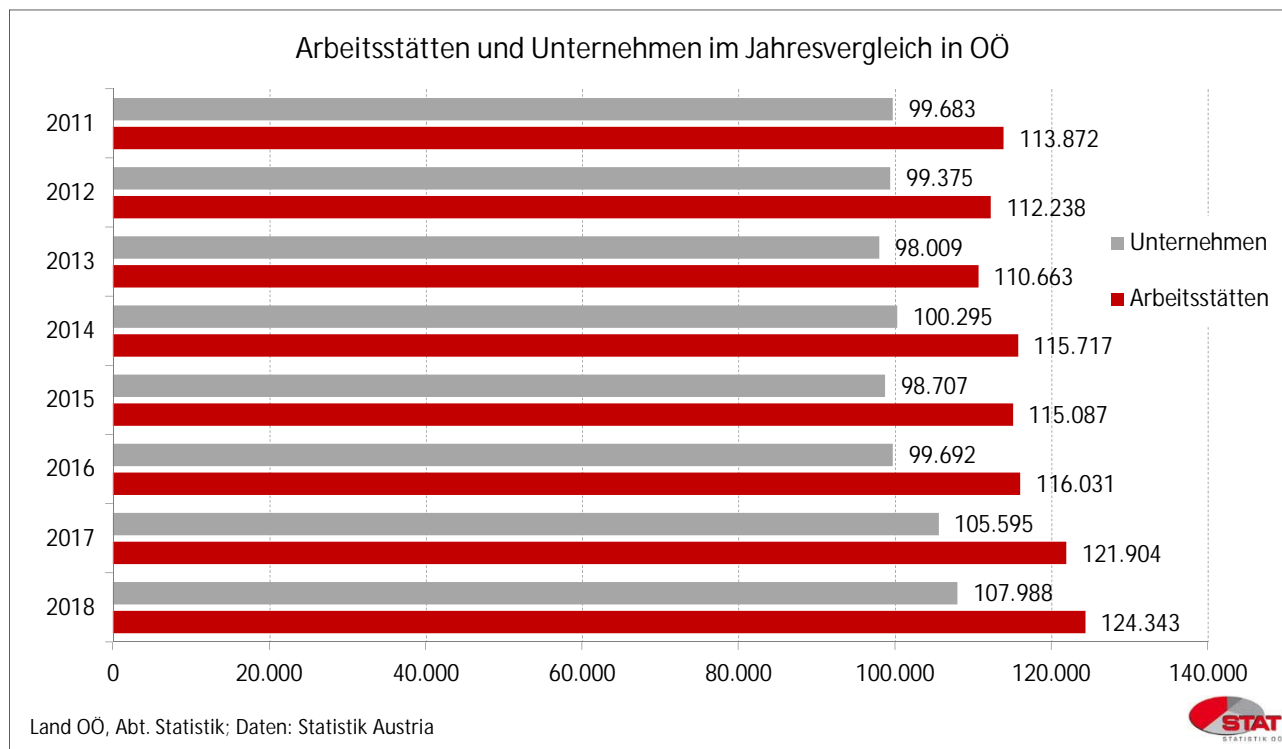
In diesem Bericht werden die Ergebnisse für Oberösterreich für 2018 und die Veränderung 2018/17 analysiert und grafisch aufbereitet.

Es wurde die aktuelle ÖNACE-Systematik 2008 verwendet. Im Wirtschaftsabschnitt „Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen“ sind unter anderem die Vermietung von beweglichen Sachen, Arbeitskräfteüberlassung, Reisebüros, Wachdienste und Gebäudebetreuung enthalten.

2011 verzeichneten wir 99.683 Unternehmen und 113.872 Arbeitsstätten. Bis 2013 waren die Zahlen jeweils rückläufig. 2014 gab es wieder eine Zunahme auf insgesamt 100.295 Unternehmen und 115.717 Arbeitsstätten.

2015 verzeichnete eine Abnahme der Unternehmen (-1.588) und der Arbeitsstätten (-630) auf insgesamt 98.707 Unternehmen und 115.087 Arbeitsstätten. Eine Steigerung wies 2016 mit 99.692 Unternehmen und 116.031 Arbeitsstätten auf. Einen großen Zuwachs gab es 2018 sowohl bei den Unternehmen (+2.393) als auch bei den Arbeitsstätten (+2.439).

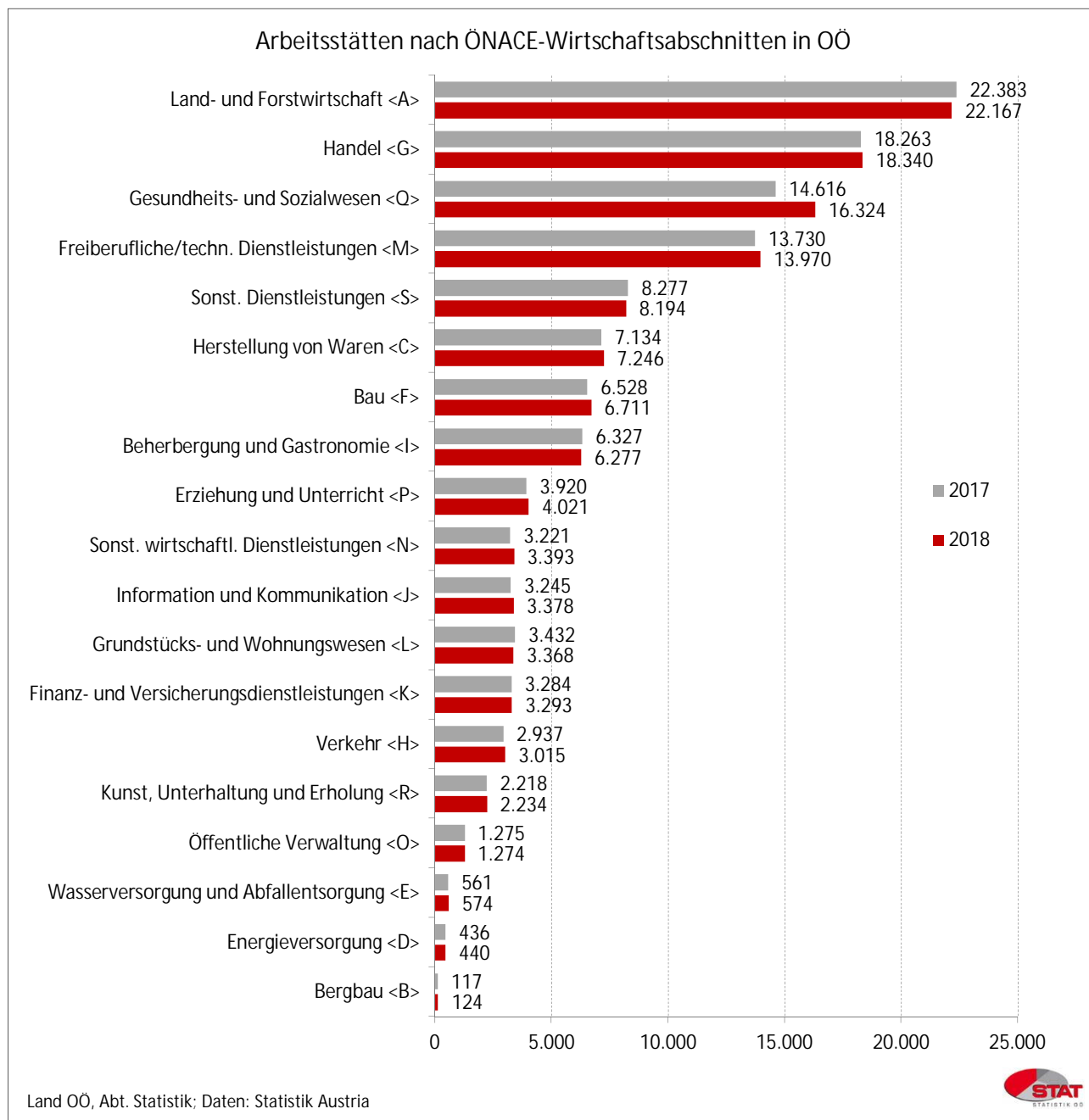
Abbildung 1: Arbeitsstätten und Unternehmen im Jahresvergleich in OÖ



2 Arbeitsstätten

Die meisten Arbeitsstätten gibt es in der Land- und Forstwirtschaft (22.167) sowie im Handel (18.340). Relativ wenige Arbeitsstätten sind in den Wirtschaftsabschnitten „Bergbau“ (124), „Energieversorgung“ (440) und „Wasserversorgung und Abfallentsorgung“ (574) vorhanden.

Abbildung 2: Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten in OÖ



Insgesamt ist die Zahl der Arbeitsstätten zwischen 2017 und 2018 um 2,0 Prozent gestiegen.

Die größten Zuwächse an Arbeitsstätten gibt es in den Wirtschaftsabschnitten „Gesundheits- und Sozialwesen“ (+11,7 %) und „Bergbau“ (+6,0 %).

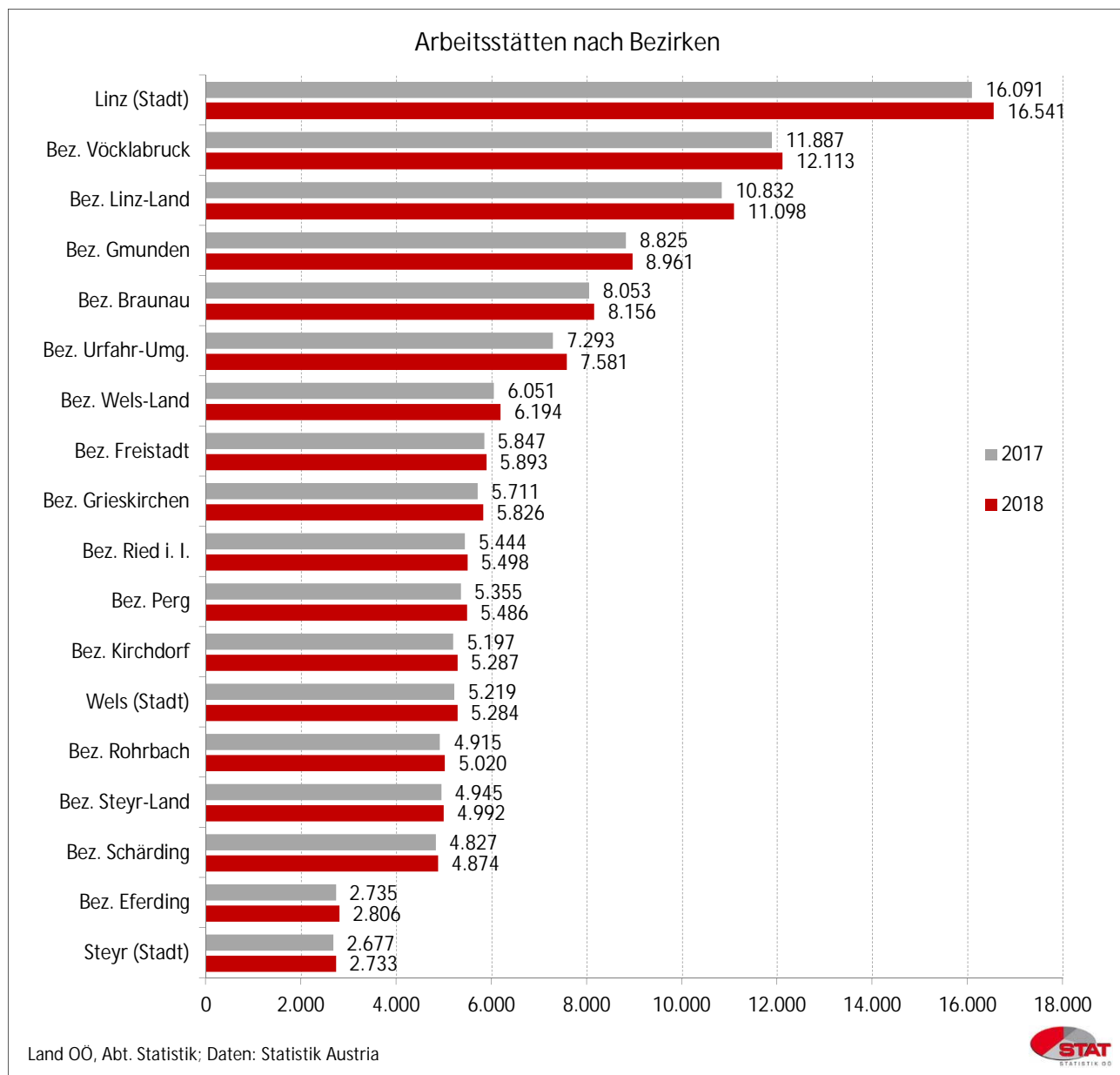
Geringe Abnahmen gab es in den Wirtschaftsabschnitten „Grundstücks- und Wohnungswesen“ (-1,9 %), „Sonstige Dienstleistungen“ und „Land- und Forstwirtschaft“ (jeweils -1,0 %), „Beherbergung und Gastronomie“ (-0,8 %) und Öffentliche Verwaltung (-0,1%).

Abbildung 3: Veränderung Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/17 in OÖ



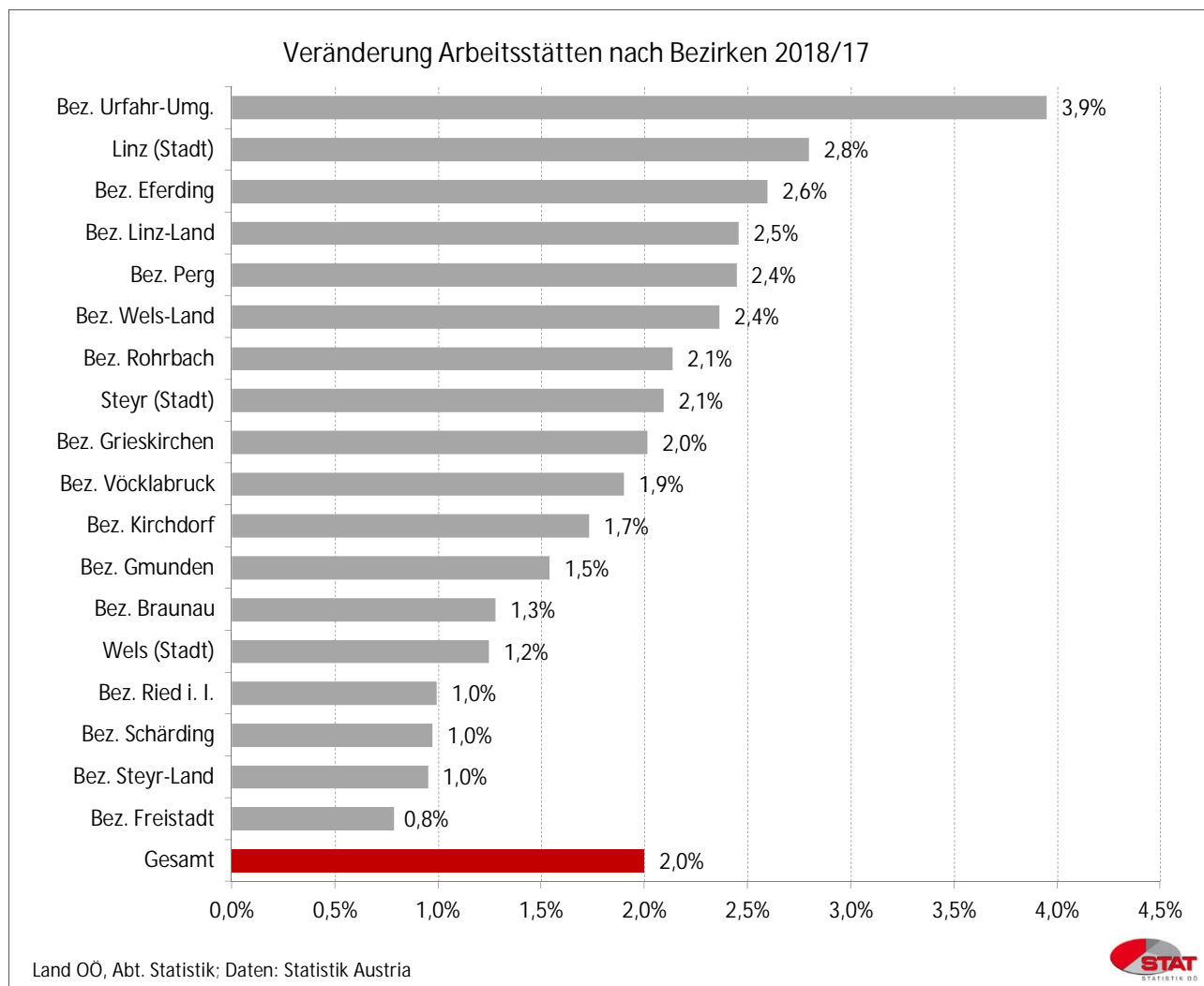
Mit 16.541 Arbeitsstätten liegt Linz-Stadt deutlich an erster Stelle. Danach folgen die Bezirke Vöcklabruck (12.113) und Linz-Land (11.098). Den letzten Platz belegt Steyr-Stadt mit 2.733 Arbeitsstätten.

Abbildung 4: Arbeitsstätten nach Bezirken



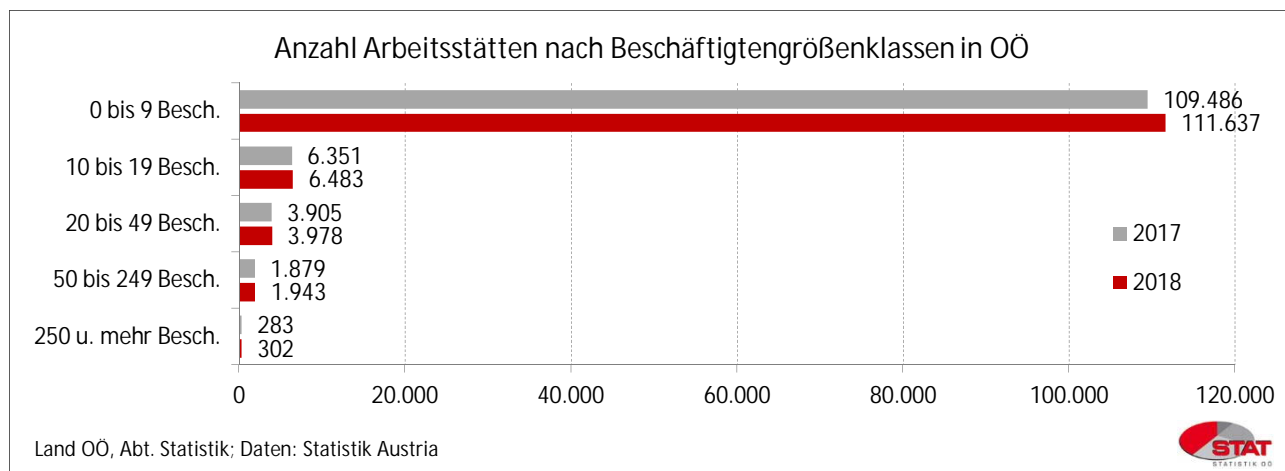
Die größten Zunahmen an Arbeitsstätten zwischen 2017 und 2018 gibt es in den Bezirken Urfahr-Umgebung (+3,9%), Linz-Stadt (+2,8%), Eferding (+2,6%) und Linz-Land (+2,5%).

Abbildung 5: Veränderung Arbeitsstätten nach Bezirken 2018/17



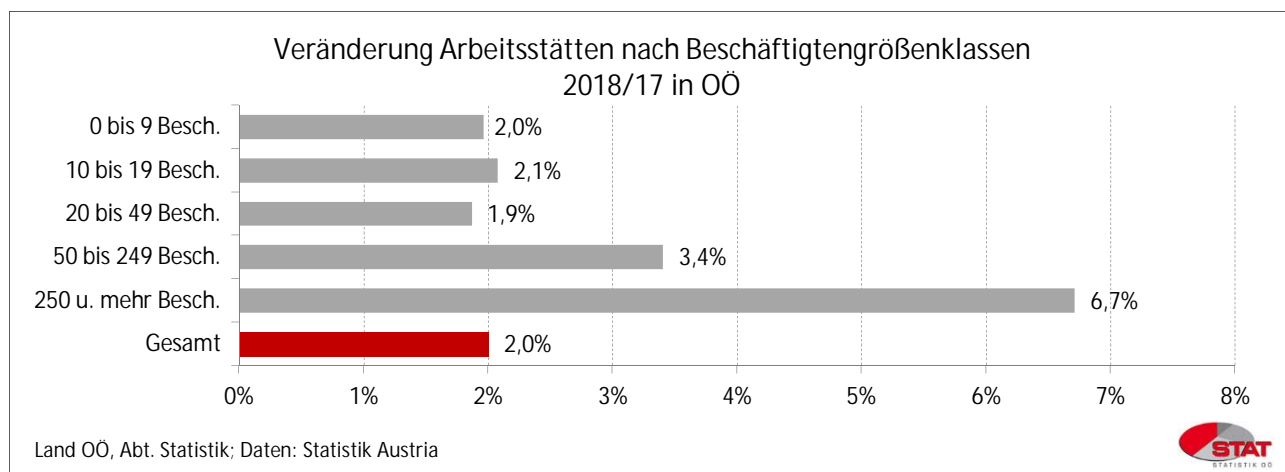
In der Abbildung 6 sieht man, dass die Arbeitsstätten mit 0 bis 9 Beschäftigten den größten absoluten Zuwachs (+2.151) gegenüber dem Vorjahr aufweisen.

Abbildung 6: Anzahl Arbeitsstätten nach Beschäftigtengrößenklassen in OÖ



Prozentuell gesehen verzeichnet die Beschäftigtengrößenklasse 250 und mehr Beschäftigte die größte Steigerung (+6,7 %). Auch in den Klassen 50 bis 249 Beschäftigte (+3,4%), 10 bis 19 Beschäftigte (+2,1 %), 0 bis 9 Beschäftigte (+2,0%) und 20 bis 49 Beschäftigte (+1,9%) gibt es Zunahmen.

Abbildung 7: Veränderung Arbeitsstätten nach Beschäftigtengrößenklassen 2018/17 in OÖ



In der Tabelle 1 werden die Arbeitsstätten nach ihrer Rechtsform und den Beschäftigtengrößenklassen gegliedert dargestellt.

Tabelle 1: Arbeitsstätten nach Rechtsform und Beschäftigtengrößenklassen 2018 in OÖ

2018 - Rechtsform	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Aktiengesellschaft	977	698	60	1.735
Ausländische Rechtsform	208	60	1	269
Bundesstiftung	2	0	0	2
Einzelunternehmen	84.196	1.498	1	85.695
Ges. nach bürg. Recht	5.015	32	0	5.047
Genossenschaft, Reg. Genossenschaft, Reg.Gen.m.b.H	687	164	18	869
Ges.m.b.H (Gesellschaft mit beschränkter Haftung)	12.480	5.599	584	18.663
Gemeinnützige Stiftung	7	4	0	11
Kommanditgesellschaft	1.908	900	94	2.902
Landesstiftung	2	0	0	2
Offene Gesellschaft	1.045	110	5	1.160
Privatstiftung	43	1	0	44
Europäische Gesellschaft	1	0	0	1
Sonstige Rechtsformen	3.457	2.234	177	5.868
Sparkasse	18	3	0	21
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit	19	2	1	22
Verein	1.572	426	34	2.032
Gesamt	111.637	11.731	975	124.343

In Tabelle 2 wird ersichtlich, ob es im Unternehmen eine oder mehrere Arbeitsstätten gibt bzw. ob die Arbeitsstätte eine Filiale des Unternehmens ist.

Tabelle 2: Arbeitsstätten nach Struktur und Beschäftigtengrößenklassen 2018 in OÖ

2018 - Struktur	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Einziges Arbeitsstätte des Unternehmens	95.878	6.166	389	102.433
Eine v. mehreren Arbeitsst. d. U. u. zugl. Unternehmenssitz	3.717	1.576	262	5.555
Eine Filiale (Zweigstelle)	12.042	3.989	324	16.355
Gesamt	111.637	11.731	975	124.343

In der Tabelle 3 wird die Zahl der Arbeitsstätten nach den ÖNACE-Abschnitten und nach Beschäftigten-
größenklassen ausgewiesen.

Tabelle 3: Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen 2018 in OÖ

2018 - ÖNACE-Wirtschaftsabschnitte	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Land- und Forstwirtschaft <A>	22.076	89	2	22.167
Bergbau 	87	35	2	124
Herstellung von Waren <C>	5.306	1.590	350	7.246
Energieversorgung <D>	356	79	5	440
Wasserversorgung und Abfallentsorgung <E>	483	88	3	574
Bau <F>	5.561	1.086	64	6.711
Handel <G>	15.695	2.533	112	18.340
Verkehr <H>	2.271	693	51	3.015
Beherbergung und Gastronomie <I>	5.410	858	9	6.277
Information und Kommunikation <J>	3.092	264	22	3.378
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen <K>	2.950	320	23	3.293
Grundstücks- und Wohnungswesen <L>	3.265	98	5	3.368
Freiberufliche/techn. Dienstleistungen <M>	13.313	633	24	13.970
Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen <N>	2.834	469	90	3.393
Öffentliche Verwaltung <O>	668	551	55	1.274
Erziehung und Unterricht <P>	2.693	1.296	32	4.021
Gesundheits- und Sozialwesen <Q>	15.539	678	107	16.324
Kunst, Unterhaltung und Erholung <R>	2.094	135	5	2.234
Sonst. Dienstleistungen <S>	7.944	236	14	8.194
Gesamt	111.637	11.731	975	124.343

Die Veränderung der Anzahl der Arbeitsstätten zwischen 2017 und 2018 nach Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen ist in Tabelle 4 ersichtlich.

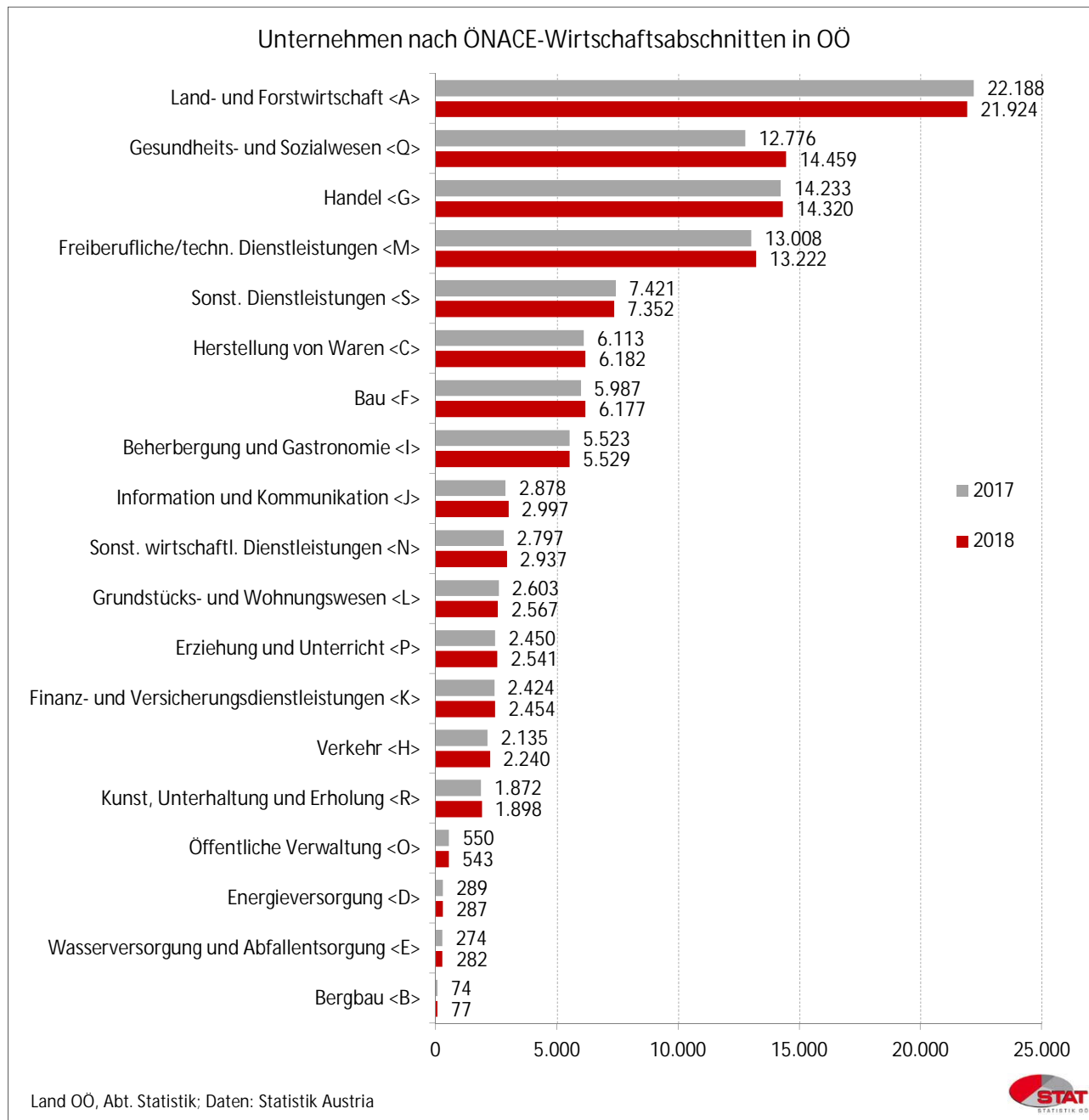
Tabelle 4: Veränderung der Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/17 in OÖ

Veränderung - ÖNACE 2018/17	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Land- und Forstwirtschaft <A>	-229	13	0	-216
Bergbau 	2	5	0	7
Herstellung von Waren <C>	96	6	10	112
Energieversorgung <D>	-9	13	0	4
Wasserversorgung und Abfallentsorgung <E>	3	9	1	13
Bau <F>	161	23	-1	183
Handel <G>	31	42	4	77
Verkehr <H>	87	-11	2	78
Beherbergung und Gastronomie <I>	-103	53	0	-50
Information und Kommunikation <J>	112	21	0	133
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen <K>	3	4	2	9
Grundstücks- und Wohnungswesen <L>	-64	1	-1	-64
Freiberufliche/techn. Dienstleistungen <M>	226	16	-2	240
Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen <N>	138	31	3	172
Öffentliche Verwaltung <O>	-10	13	-4	-1
Erziehung und Unterricht <P>	81	23	-3	101
Gesundheits- und Sozialwesen <Q>	1.709	-7	6	1.708
Kunst, Unterhaltung und Erholung <R>	-2	18	0	16
Sonst. Dienstleistungen <S>	-81	-3	1	-83
Gesamt	2.151	270	18	2.439

3 Unternehmen

Die größte Anzahl an Unternehmen gibt es in der Land- und Forstwirtschaft (21.924). Nur wenige Unternehmen sind in den Wirtschaftsabschnitten „Bergbau“ (77), „Wasserversorgung und Abfallentsorgung“ (282) und „Energieversorgung“ (287) vorhanden.

Abbildung 8: Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten in OÖ

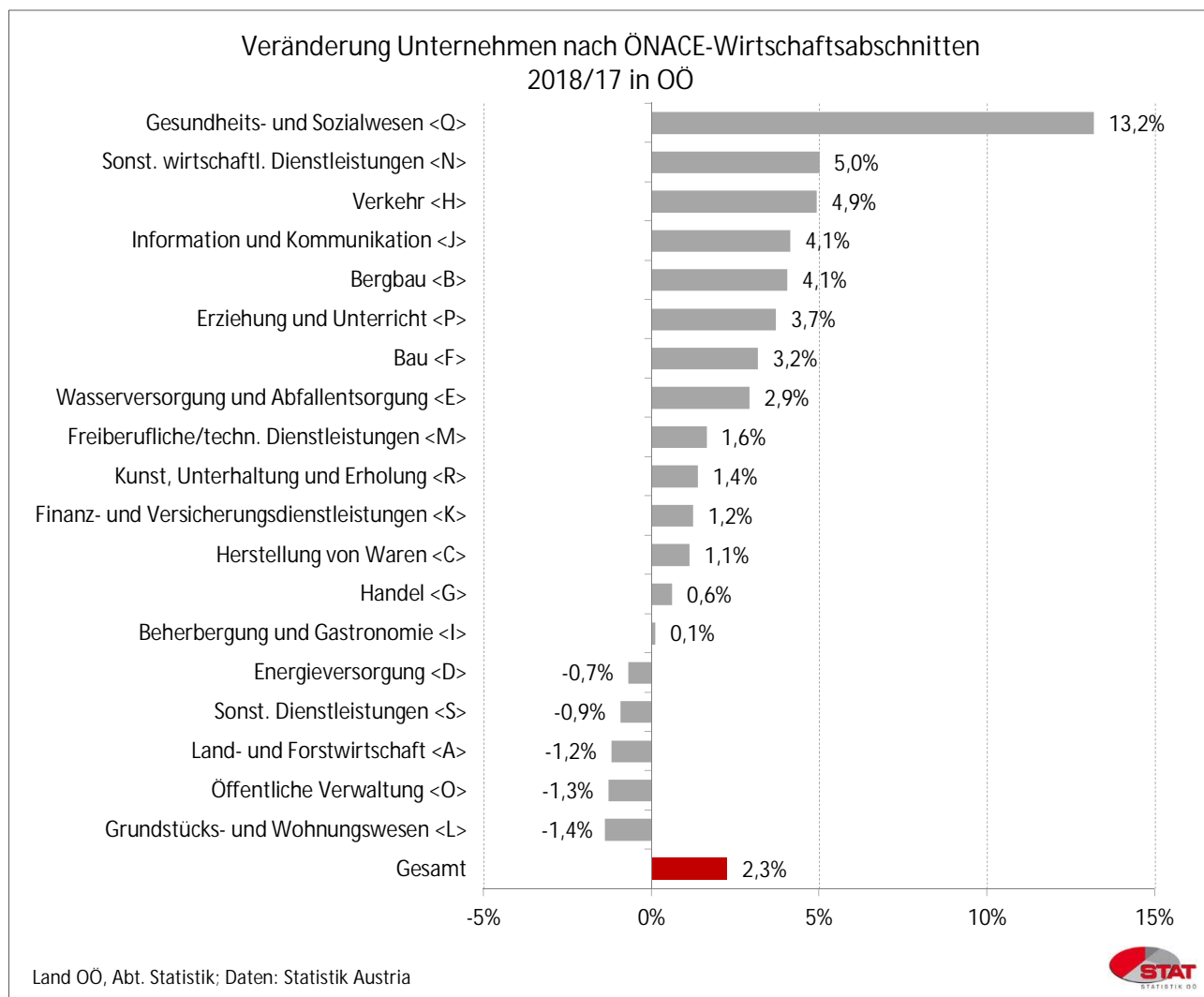


Die Zahl der Unternehmen ist zwischen 2017 und 2018 um 2,3 Prozent gestiegen.

Die mit Abstand größte Steigerung an Unternehmen gibt es in den Wirtschaftsabschnitten „Gesundheits- und Sozialwesen (+13,2 %), „Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen (+5,0 %), Verkehr (+4,9 %), „Information und Kommunikation“ sowie „Bergbau“ (jeweils +4,1 %).

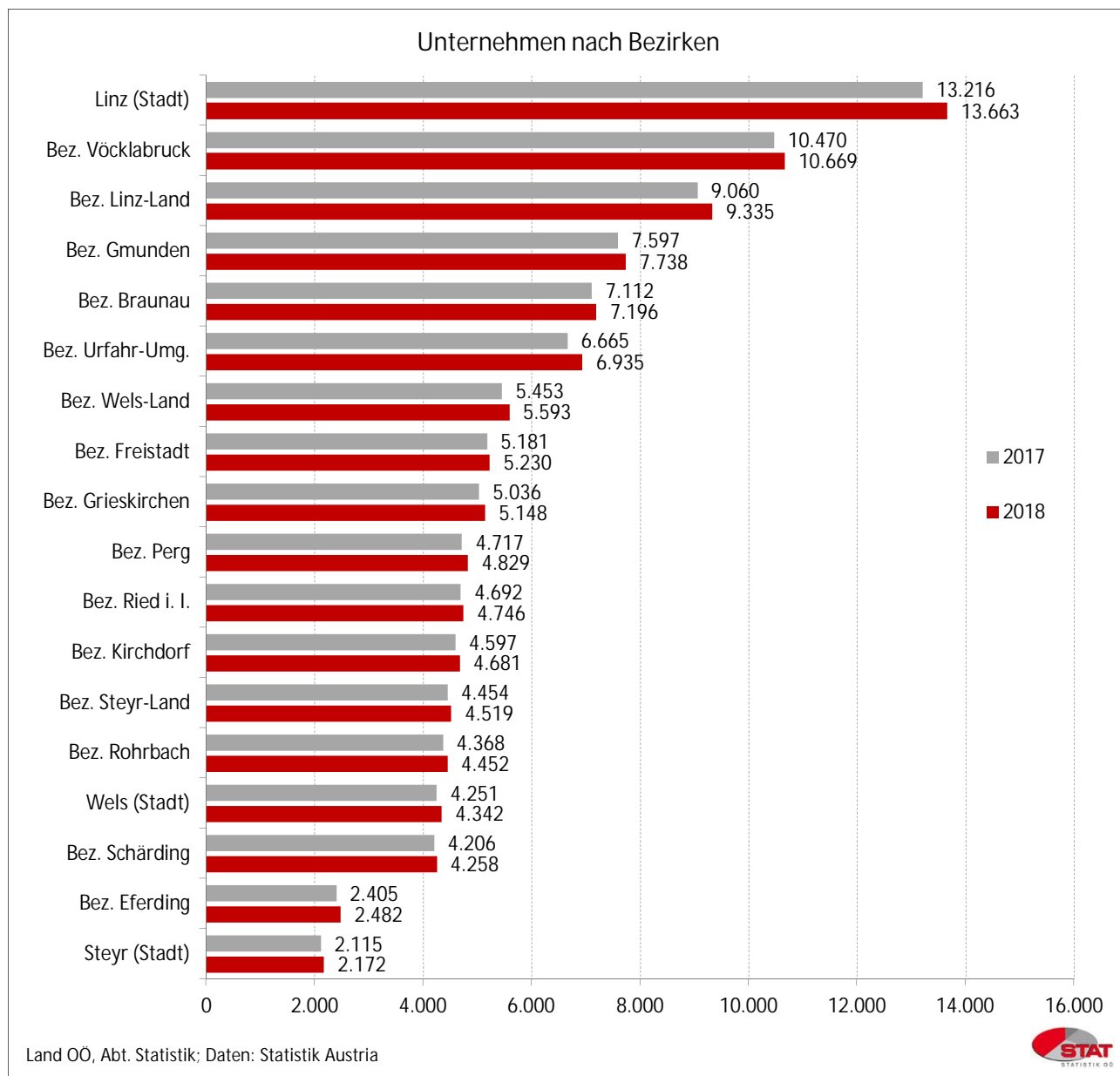
Abnahmen gibt es in den Abschnitten „Grundstücks- und Wohnungswesen“ (-1,4 %), „Öffentliche Verwaltung“ (-1,3 %), „Land und Forstwirtschaft“ (-1,2 %), „Sonstige Dienstleistungen (-0,9 %) und „Energieversorgung“ (-0,7 %).

Abbildung 9: Veränderung Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/17 in OÖ



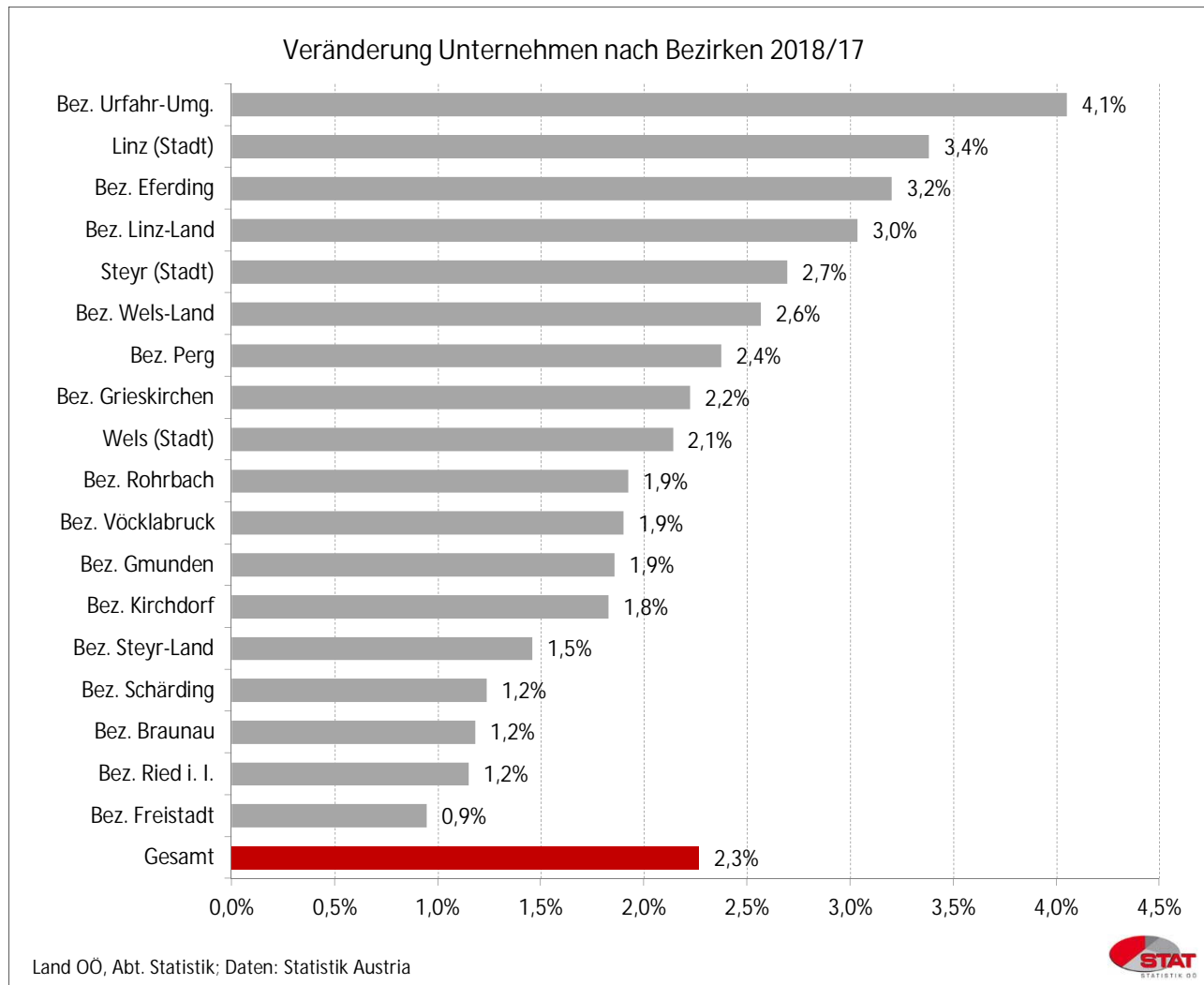
Mit 13.663 Unternehmen rangiert Linz-Stadt im Bezirksvergleich deutlich am ersten Platz. Danach folgen Vöcklabruck (10.669) und Linz-Land (9.335). Den letzten Platz belegt Steyr-Stadt mit 2.172 Unternehmen.

Abbildung 10: Unternehmen nach Bezirken



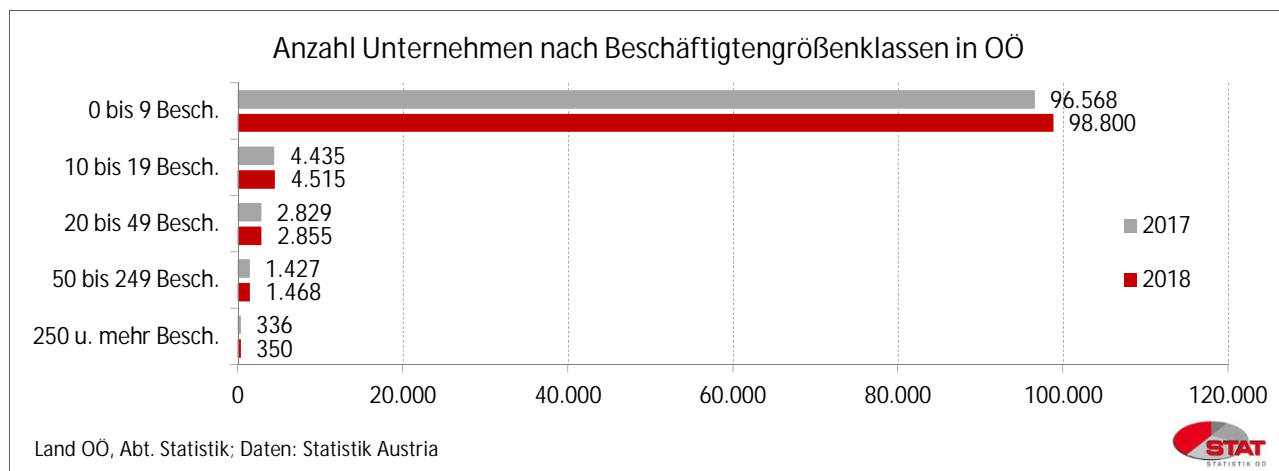
Alle Bezirke weisen eine positive Veränderung bei der Zahl der Unternehmen zwischen 2017 und 2018 auf. Die größte Zunahme gibt es in Urfahr-Umgebung mit einer Steigerung um 4,1 Prozent. Linz-Stadt (+3,4 %), Eferding (+3,2 %) und Linz-Land (+3,0 %) verzeichnen ebenfalls einen Anstiege gegenüber dem Vorjahr.

Abbildung 11: Veränderung Unternehmen nach Bezirken 2018/17



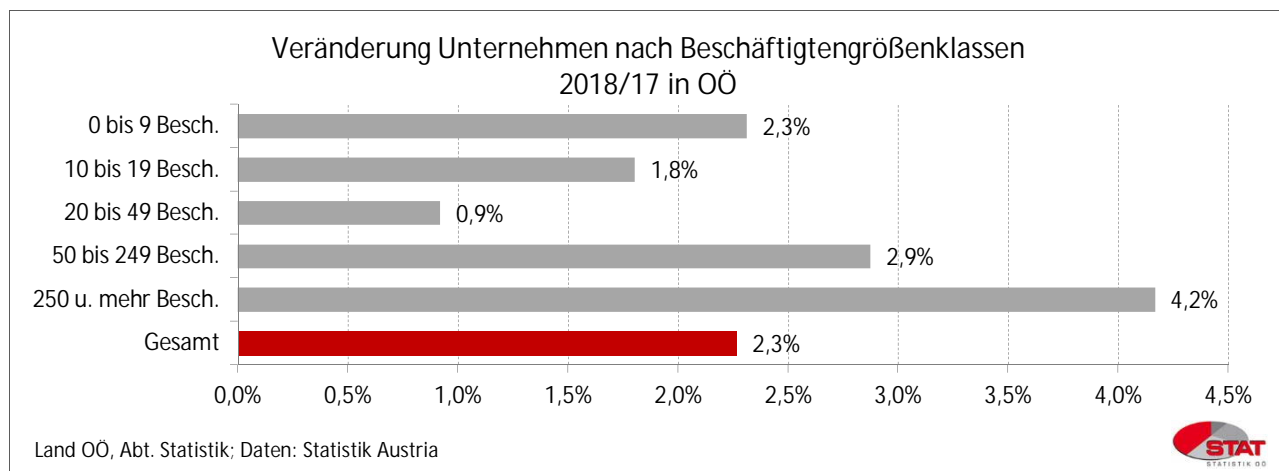
In der Abbildung 12 sieht man, dass die Unternehmen in allen Beschäftigtengrößenklassen gegenüber dem Vorjahr gestiegen sind.

Abbildung 12: Anzahl Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen in OÖ



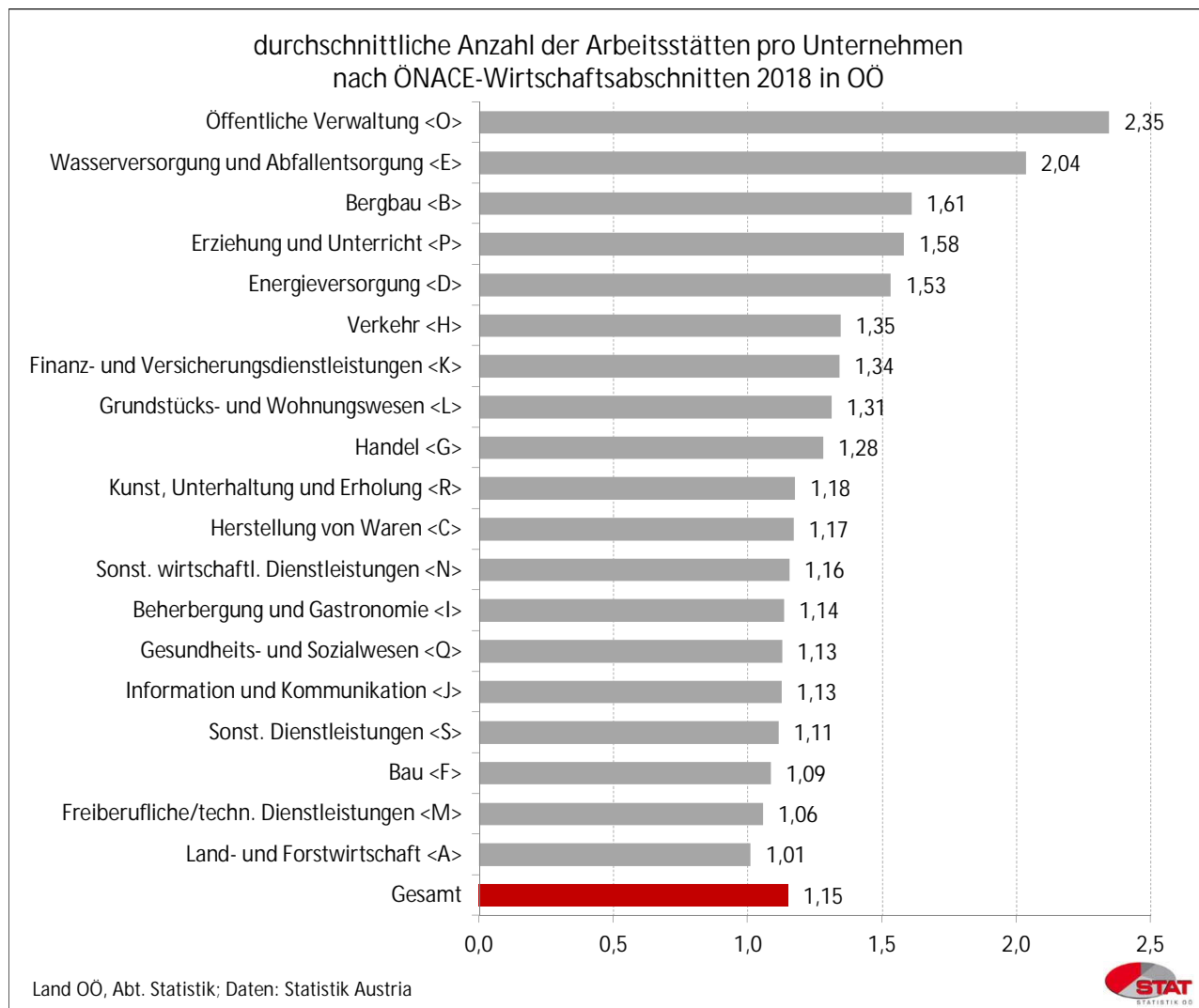
Die größten Steigerungen gibt es bei den Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigten (+4,2 %) und mit 50 bis 249 Beschäftigten (+2,9 %).

Abbildung 13: Veränderung Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen 2018/17 in OÖ



Im Schnitt gibt es pro Unternehmen 1,15 Arbeitsstätten. Weit über dem Durchschnitt liegen die ÖNACE-Abschnitte „Öffentliche Verwaltung“ (2,35) und „Wasserversorgung und Abfallentsorgung“ (2,04). Deutlich unter dem Durchschnitt liegen die Branchen „Land- und Forstwirtschaft“, „Freiberufliche/technische Dienstleistungen“ und „Bau“. Hier besitzen die Unternehmen fast ausschließlich nur eine Arbeitsstätte und keine weiteren Filialen.

Abbildung 14: durchschnittliche Anzahl der Arbeitsstätten pro Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018 in OÖ



In der Tabelle 5 werden die Unternehmen nach ihrer Rechtsform und den Beschäftigtengrößenklassen gegliedert.

Tabelle 5: Unternehmen nach Rechtsform und Beschäftigtengrößenklassen 2018 in OÖ

2018 - Rechtsform	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Aktiengesellschaft	28	30	28	86
Ausländische Rechtsform	109	28	0	137
Bundesstiftung	1	0	0	1
Einzelunternehmen	81.187	1.606	2	82.795
Ges. nach bürg. Recht	4.954	34	0	4.988
Genossenschaft, Reg. Genossenschaft, Reg.Gen.m.b.H	133	92	26	251
Ges.m.b.H (Gesellschaft mit beschränkter Haftung)	7.931	4.457	608	12.996
Gemeinnützige Stiftung	0	3	0	3
Kommanditgesellschaft	1.422	637	92	2.151
Landesstiftung	2	0	0	2
Offene Gesellschaft	939	118	5	1.062
Privatstiftung	40	1	0	41
Europäische Gesellschaft	1	0	0	1
Sonstige Rechtsformen	1.065	1.104	96	2.265
Sparkasse	1	1	1	3
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit	16	0	1	17
Verein	971	190	28	1.189
Gesamt	98.800	8.301	887	107.988

In der Tabelle 6 ist die Zahl der Unternehmen nach den ÖNACE-Abschnitten und nach Beschäftigtengrößenklassen ersichtlich.

Tabelle 6: Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen 2018 in OÖ

2018 - ÖNACE-Wirtschaftsabschnitte	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Land- und Forstwirtschaft <A>	21.843	81	0	21.924
Bergbau 	58	18	1	77
Herstellung von Waren <C>	4.479	1.373	330	6.182
Energieversorgung <D>	275	11	1	287
Wasserversorgung und Abfallentsorgung <E>	239	42	1	282
Bau <F>	5.150	962	65	6.177
Handel <G>	12.612	1.598	110	14.320
Verkehr <H>	1.757	453	30	2.240
Beherbergung und Gastronomie <I>	4.726	786	17	5.529
Information und Kommunikation <J>	2.772	205	20	2.997
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen <K>	2.335	102	17	2.454
Grundstücks- und Wohnungswesen <L>	2.484	73	10	2.567
Freiberufliche/techn. Dienstleistungen <M>	12.620	577	25	13.222
Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen <N>	2.462	385	90	2.937
Öffentliche Verwaltung <O>	105	366	72	543
Erziehung und Unterricht <P>	1.772	743	26	2.541
Gesundheits- und Sozialwesen <Q>	14.192	206	61	14.459
Kunst, Unterhaltung und Erholung <R>	1.798	99	1	1.898
Sonst. Dienstleistungen <S>	7.121	221	10	7.352
Gesamt	98.800	8.301	887	107.988

Die Veränderung der Unternehmenszahl zwischen 2017 und 2018 nach Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen ist in Tabelle 7 dargestellt.

Tabelle 7: Veränderung der Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/17 in OÖ

Veränderung - ÖNACE 2018/17	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Land- und Forstwirtschaft <A>	-272	8	0	-264
Bergbau 	2	1	0	3
Herstellung von Waren <C>	59	1	9	69
Energieversorgung <D>	-1	-1	0	-2
Wasserversorgung und Abfallentsorgung <E>	5	3	0	8
Bau <F>	175	18	-3	190
Handel <G>	58	23	6	87
Verkehr <H>	97	6	2	105
Beherbergung und Gastronomie <I>	-21	28	-1	6
Information und Kommunikation <J>	102	17	0	119
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen <K>	28	3	-1	30
Grundstücks- und Wohnungswesen <L>	-36	0	0	-36
Freiberufliche/techn. Dienstleistungen <M>	201	11	2	214
Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen <N>	111	24	5	140
Öffentliche Verwaltung <O>	2	-10	1	-7
Erziehung und Unterricht <P>	95	-3	-1	91
Gesundheits- und Sozialwesen <Q>	1.679	10	-6	1.683
Kunst, Unterhaltung und Erholung <R>	14	13	-1	26
Sonst. Dienstleistungen <S>	-66	0	-3	-69
Gesamt	2.232	152	9	2.393